

Wo arbeiten ausländische Beschäftigte?

Eine Analyse von Teilarbeitsmärkten nach dem Segmentationsansatz

Maren Rinn



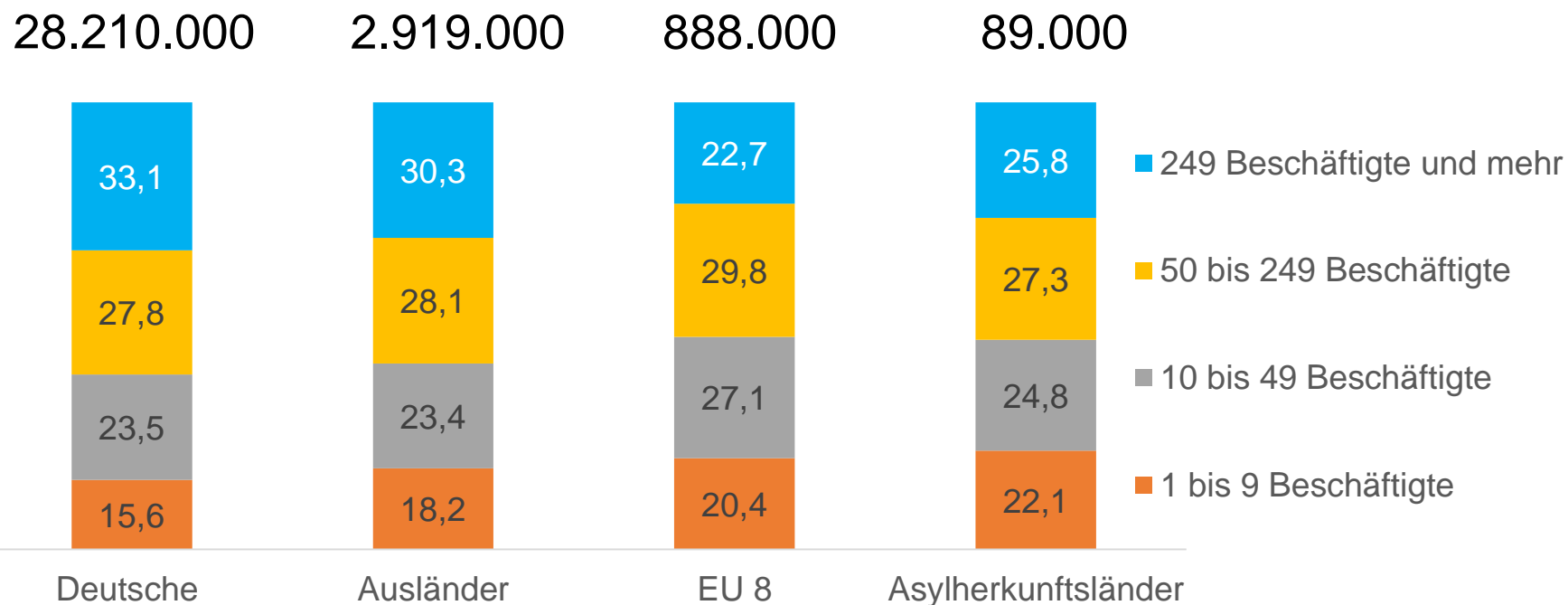
1. Einleitung
2. **Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Betriebsgröße, Anforderungsniveau und Wirtschaftszweig**
3. **Abgrenzung von Teilarbeitsmärkten durch die Betriebsgröße und das Anforderungsniveau**
4. **Die Verteilung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Staatsangehörigkeit und Teilarbeitsmärkten**
5. **Fazit**

1. Einleitung

- **Deutsche (28 Millionen)**
- **Ausländer (3 Millionen)**
- **EU 8** mit den Staaten: Polen, Ungarn, Tschechische Republik, Slowakei, Slowenien, Estland, Lettland und Litauen **(888.000)**
- **Asylherkunftsländer** mit den Staaten: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia, Syrien **(89.000)**

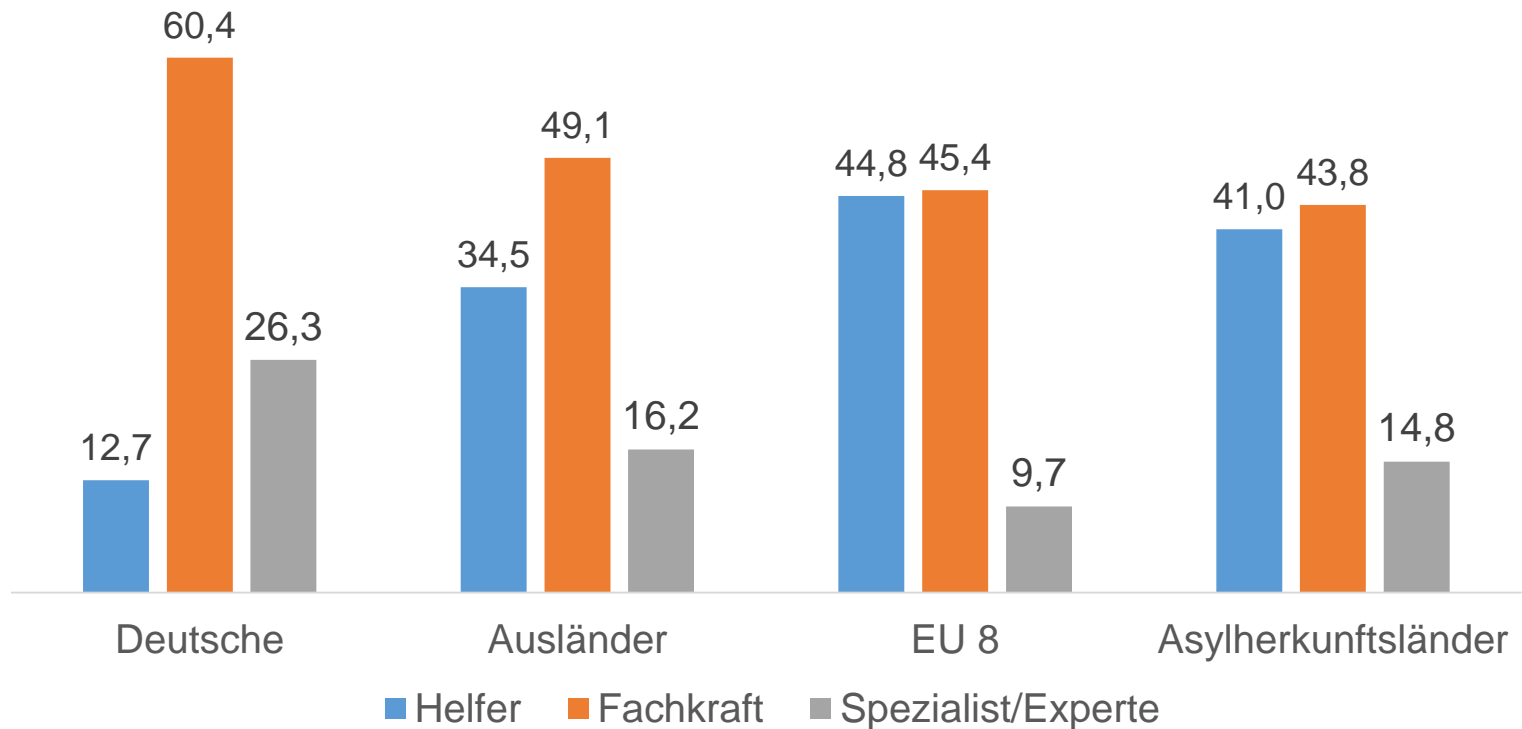
2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Betriebsgrößenklassen in %

Deutschland
Dezember 2015



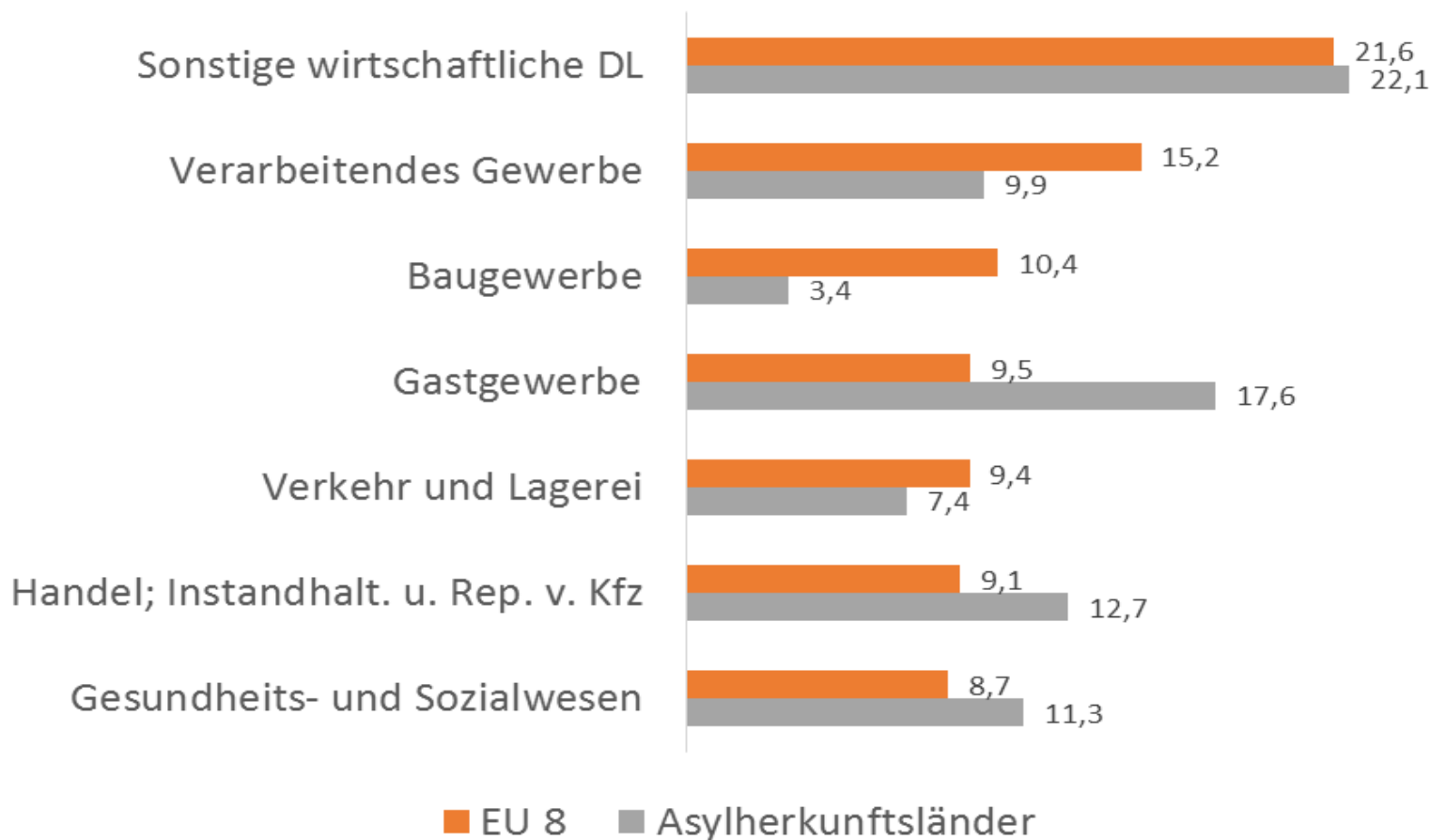
2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Anforderungsniveau in %

Deutschland
Dezember 2015



2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach ausgewählten Wirtschaftszweigen in %

Deutschland
Dezember 2015



2. Zusammenfassung

- **Betriebsgröße**

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten beider Zuwanderungsgruppen sind unterdurchschnittlich in Großbetrieben vertreten.

- **Anforderungsniveau**

Der Anteil der Fachkräfte stellt über alle vier Vergleichsgruppen, den größten Anteil.

Auffällig ist der vergleichsweise hohe Anteil von Experten aus den Asylherkunftsländern.

- **Wirtschaftszweig**

Die Beschäftigten konzentrieren sich auf 7 Wirtschaftszweige.

3. Abgrenzung der Teilarbeitsmärkte anhand der Betriebsgröße und dem Anforderungsniveau

Anforderungs- niveau / Größe des Betriebes	50 Beschäftigte und mehr	Weniger als 50 Beschäftigte
Fachkraft, Spezialist, Experte	Betriebsinterner Arbeitsmarkt	Berufsfachlicher Arbeitsmarkt
Helfer	Helferarbeitsmarkt	

Eigene Abgrenzung nach Lutz/Sengenberger (1974)

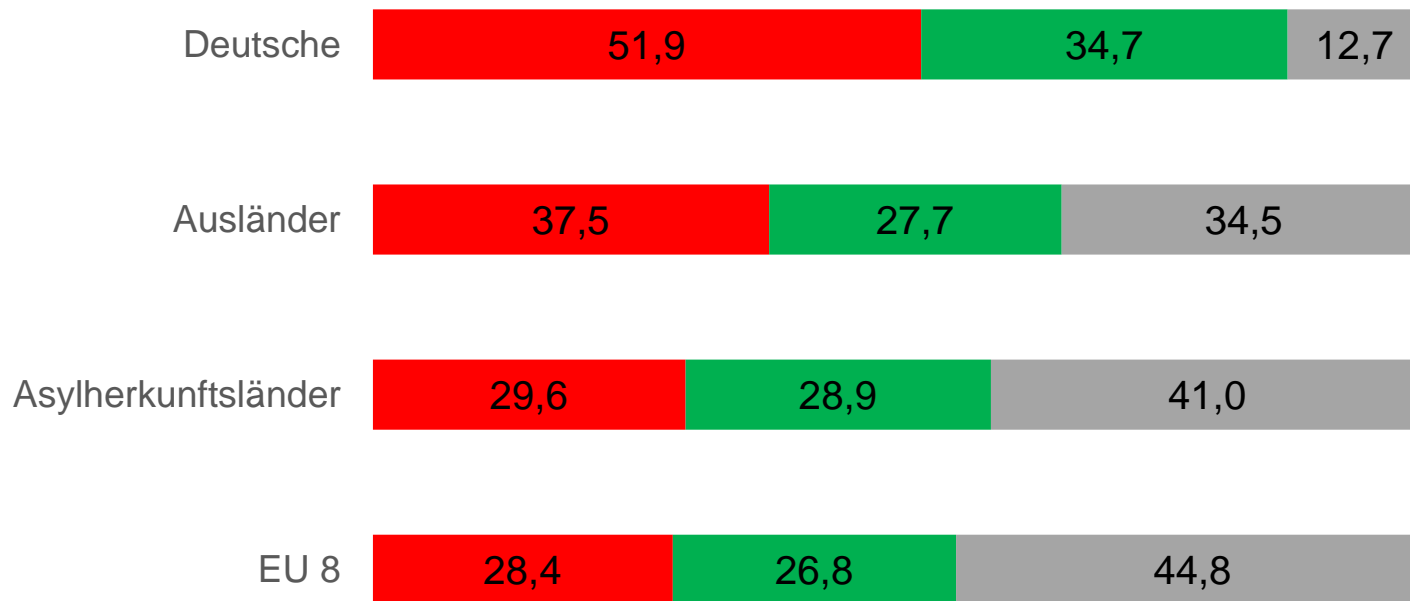
3. Abgrenzung der Teilarbeitsmärkte anhand der Betriebsgröße und dem Anforderungsniveau

Anforderungsniveau / Größe des Betriebes	50 Beschäftigte und mehr	Weniger als 50 Beschäftigte
Fachkraft, Spezialist, Experte	<p>Betriebsinterner Arbeitsmarkt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betriebsspezifische Qualifikation - Hohe Bindung an den Arbeitgeber - Innerbetriebliche Mobilitätschancen 	<p>Berufsfachlicher Arbeitsmarkt</p> <ul style="list-style-type: none"> - berufs- und branchenspezifische Qualifikation durch überbetriebliche Zertifikate - Zwischenbetriebliche Mobilität nicht mit Abstieg verbunden
Helfer	<p>Helferarbeitsmarkt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ohne fachliche und betriebsspezifische Qualifikation - Schlechtere Bindung an den Arbeitgeber - Tätigkeiten ohne große Vorkenntnisse oder spezifische Qualifikation 	

Eigene Abgrenzung nach Lutz/Sengenberger (1974)

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Teilarbeitsmärkten

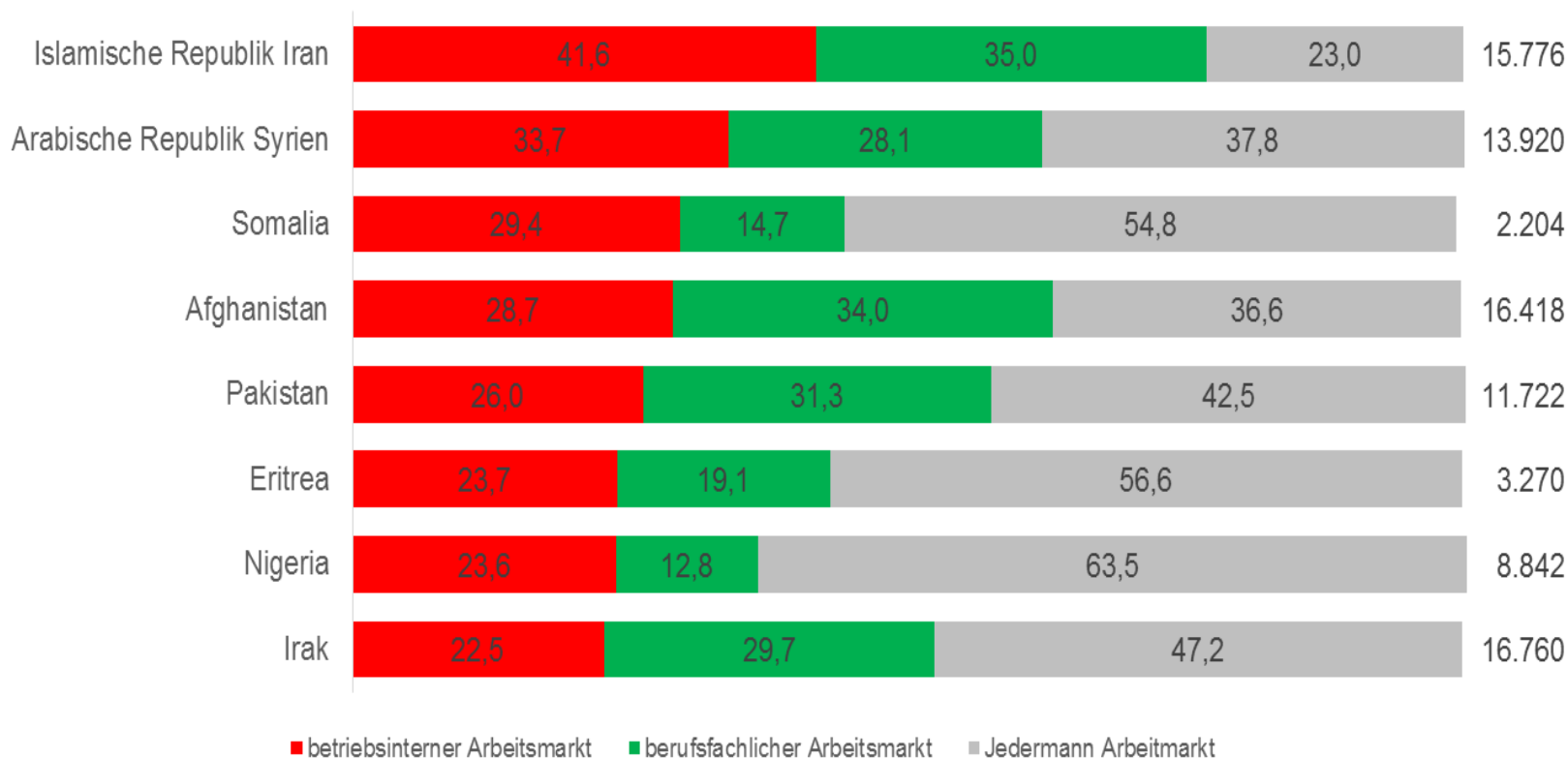
Deutschland
Dezember 2015



■ betriebsinterner Arbeitsmarkt ■ berufsfachlicher Arbeitsmarkt ■ Helferarbeitsmarkt

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Teilarbeitsmärkten und Staatsangehörigkeit

Deutschland
Dezember 2015



- **Die Betriebsgröße und das Anforderungsniveau sind wichtige Variablen zur Abgrenzung von Teilarbeitsmärkten.**
- **Die Integration der Ausländer erfolgt auf verschiedenen Teilarbeitsmärkten, mit denen unterschiedliche Arbeitsmarktchancen und –risiken einhergehen.**

5. Weiterführende Fragen

- **Analysen unter Berücksichtigung der regionalen und wirtschaftsfachlichen Bedingungen**
- **Untersuchung der Mobilität von Beschäftigten zwischen den Teilarbeitsmärkten**



Bundesagentur für Arbeit

Statistik

www.statistik.arbeitsagentur.de

Maren Rinn, Statistik-Service Nordost in Hannover